

Raumentwicklung Sviluppo del territorio

Die bisherige Abteilung Raumordnung wurde mit Landesgesetz Nr. 1 vom 17. Jänner 2011 in **Abteilung Raumentwicklung** umbenannt. Dieser neue Name ist der abschließende Akt einer internen Reorganisation, die mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 20 vom 26. April 2010 vorgenommen wurde und mit 16. Juni 2010 in Kraft getreten ist.

Die bisherigen drei Ämter für Ortsplanung wurden zu zweien zusammengefasst und neu benannt: „Amt für Ortsplanung Nord-Ost“ und „Amt für Ortsplanung Süd-West“. Das Amt für Rechtsangelegenheiten der Urbanistik, welches bisher der Abteilung 3 Anwaltschaft des Landes angehört hatte, wurde mit teilweise verändertem Aufgabenbereich als „Amt für Planungs- und Baurecht“ in die Abteilung Raumordnung eingegliedert. Das Amt für überörtliche Raumordnung erhielt die Bezeichnung „Amt für Landesplanung“.

In dieser neuen Benennung und Organisationsstruktur will die Abteilung ihre Kernaufgaben stärken, eine nachhaltige Raumentwicklung aktiv zu fördern und die Bevölkerung und die Gemeinden in dieser Aufgabe zu unterstützen, also nicht vorrangig Ordnungspolitik auf der Basis und mit Regeln und Normen zu betreiben.

Eine wichtige Tätigkeit der Abteilung ist die technisch-beratende Funktion auf dem Sachgebiet der Raumentwicklung für die Landesregierung, Gemeindeverwalter, Planer und Bürger. Die entsprechenden Entscheidungen trifft die **Landesraumordnungskommission**, welche einmal pro Woche zusammentritt und vom Abteilungsdirektor geleitet wird. Sie gibt ihr Gutachten zu Bauleit-, Durchführungs- und Wiedergewinnungsplänen sowie zu den entsprechenden Abänderungen ab. Gutachten werden auch in allen anderen vom Gesetz vorgesehenen Fällen und auch zu Fragen abgegeben, welche der Kommission von der Landesregierung oder dem für Raumordnung zuständigen Landesrat unterbreitet werden.

La denominazione della Ripartizione urbanistica con legge provinciale n. 1 del 17 gennaio 2011 è stata cambiata in **Ripartizione sviluppo del territorio**. Questo nuovo nome costituisce l'atto finale di una riorganizzazione interna attuata con il Decreto del Presidente della Provincia n. 20 del 26 aprile 2010 ed entrata in vigore il 16 giugno 2010.

I tre Uffici urbanistici sono stati riorganizzati in due e rinominati: "Ufficio urbanistica nord-est" e "Ufficio urbanistica sud-ovest". L'Ufficio affari legali dell'urbanistica, finora appartenente alla Ripartizione 3 Advocatura della provincia, è stato denominato "Ufficio diritto urbanistico ed edilizio" ed inserito nella Ripartizione urbanistica con competenze in parte modificate. L'Ufficio coordinamento territoriale è stato nominato "Ufficio pianificazione territoriale".

In questa nuova denominazione e struttura organizzativa la Ripartizione vuole rinforzare i propri compiti centrali, favorire incentivare attivamente uno sviluppo persistente del territorio e sostenere la popolazione ed i comuni in questo compito; non vuole quindi esercitare prevalentemente una politica ordinativa sulla base di regole e norme.

La Direzione di Ripartizione svolge una importante funzione tecnico-consultiva in materia urbanistica a favore della Giunta provinciale, degli amministratori comunali, dei progettisti e dei cittadini. Le relative decisioni vengono prese dalla **Commissione urbanistica provinciale**, la quale si riunisce una volta alla settimana e viene presieduta dal Direttore della Ripartizione. Essa esprime il proprio parere in merito ai piani urbanistici comunali, ai piani di attuazione, ai piani di recupero e alle modifiche degli stessi nonché in tutti gli altri casi previsti dalla legge ed anche sulle questioni ad essa sottoposte dalla Giunta provinciale o dall'Assessore competente in materia di urbanistica.

Die **Beratung** bei allgemeinen urbanistischen Fragen und Problemen wird von der Abteilungsdirektion in Abstimmung mit dem Amt für Planungs- und Bau-recht durchgeführt, und zwar durch Beratung im Amt und im Außendienst, durch Beantwortung von schriftlichen Anfragen, Stellungnahmen usw.

Zur **Information** der Öffentlichkeit und der speziell interessierten Berufskategorien über Fragen der Raumordnung hat die Abteilung auch im Jahr 2010 an entsprechenden Informationsveranstaltungen teilgenommen.

Im Jahr 2010 sind Abänderungen mehrerer **Richtlinien und Durchführungsverordnungen** zum Landesraumordnungsgesetz vorbereitet und verabschiedet worden, unter anderem betreffend energetische Sanierung, Energieeffizienz, Photovoltaikpaneele, Holzlager.

Es wurde ein Entwurf zur **Änderung des Landesraumordnungsgesetzes** ausgearbeitet, mit den Hauptzielen, die Verwaltungsabläufe zu straffen und klarer zu regeln. Mit neuen Konzepten bei Wohnbaugeländen und im Bereich Bewirtschaftung der Gewerbeflächen sowie bei der Genehmigung von Projekten sollen bedarfsgerechte Maßnahmen mit weniger bürokratischem Aufwand möglich werden. Die weitere Bearbeitung wird sich noch über das Jahr 2011 hinziehen.

Die Tätigkeit der Kommission laut Art. 107, Absatz 29, des Landesraumordnungsgesetzes wird von den Gemeinden gut angenommen. In ihre Zuständigkeiten fallen die Gutachten betreffend die Aus-siedlung und Verlegung von Hofstellen sowie die Überdachung von Reitplätzen. Im Jahre 2010 hat die Kommission 32 Fälle behandelt, davon sind 17 mit positivem Ergebnis abgeschlossen worden.

Die **digitalisierten Bauleitpläne** können von Äm-tern und Bürgern im Internet konsultiert werden. Da-durch können zeitaufwändige Behördengänge ver-mieden werden und die Interessierten erhalten je-weils die tagesaktuelle Version der Pläne und Durchführungsbestimmungen. Im Jahr 2010 wurde die Digitalisierung weiterer acht Bauleitpläne abge-schlossen, sodass nur noch einige wenige Ge-meinden fehlen.

Die Aufträge an die **Sachverständigen der Ge-meindebaukommissionen** wurden im Jahre 2010 weiter betreut. Sie überprüfen die Übereinstimmung der eingereichten Projekte mit den Zielen des Land-schaftsschutzes und mit den einschlägigen urbanis-tischen Bestimmungen. Die zustehenden Vergütun-gen wurden ihnen ausbezahlt und die für ihre Tä-tigkeit notwendigen Informationen zur Verfügung gestellt. Nach den Gemeinderatswahlen wurden im

L'**attività di consulenza** su questioni e problemi ur-banistici di carattere generale viene svolta in ufficio o all'esterno a cura della Direzione di Ripartizione in collaborazione con l'Ufficio diritto urbanistico ed edilizio; essa può consistere in risposte a interroga-zioni scritte, prese di posizione etc.

Per l'**informazione** al pubblico e alle varie categorie professionali del settore su questioni urbanistiche, la Ripartizione anche nel 2010 ha partecipato a ma-nifestazioni ed incontri informativi.

Nel corso del 2010 sono state elaborate e approva-te delle modifiche ad alcune **direttive e regolamen-ti di esecuzione** alla legge urbanistica provinciale, riguardanti fra l'altro la riqualificazione energetica, l'efficienza energetica, i pannelli fotovoltaici, i depo-siti di legname.

È stata elaborata una bozza di **modifica alla legge urbanistica provinciale** con gli obiettivi principali di razionalizzare e regolamentare in modo più chiaro le procedure amministrative. Con nuovi concetti per zone residenziali e nel campo della gestione delle zone produttive nonché nell'approvazione di progetti devono essere resi possibili provvedimenti adeguati al fabbisogno con meno dispendio burocratico. L'ul-teriore elaborazione si protrarrà nel 2011.

Il lavoro della commissione di cui all'art. 107, com-ma 29, trova apprezzamento presso i comuni. Le competenze della commissione comprendono i pa-reri concernenti i trasferimenti e gli spostamenti di sedi di masi nonché la copertura di maneggi. Nel 2010 la commissione ha trattato 32 casi di cui 17 conclusi con esito positivo.

I **piani urbanistici digitalizzati** possono essere consultati da uffici e cittadini in internet. Ciò con-sente di evitare lunghi percorsi burocratici ed un notevole risparmio di tempo; gli interessati ottengo-no di volta in volta la versione aggiornata dei piani e delle norme di attuazione. Nel 2010 è stata comple-tata la digitalizzazione di ulteriori 8 piani urbanistici, così che mancano ormai solo pochi comuni.

Anche nel 2010 è stata fornita assistenza agli **esperti provinciali nelle commissioni edilizie co-munali**. Essi verificano la conformità dei progetti presentati, in relazione agli obiettivi della tutela del paesaggio e delle rispettive disposizioni urbanisti-che. Sono state corrisposte le remunerazioni loro spettanti e messe a disposizione le informazioni ne-cessarie per la loro attività. Dopo le elezioni comu-nali tutti gli esperti sono stati nominati ex novo, cioè

Berichtsjahr sämtliche Sachverständigen neu ernannt, d.h. jeder Gemeinde wurde ein Sachverständiger und dessen Stellvertreter neu zugewiesen, ausgewählt aus dem Verzeichnis der Sachverständigen für Raumordnung und Landschaftsschutz.

Die **Homepage** der Abteilung wird systematisch auf dem aktuellen Stand gehalten und als Bezugsquelle für jeweils aktuelle technische und juristische Informationen sowie Richtlinien ausgebaut. Die für den Bürger relevanten Themen sind in übersichtlicher Weise dargestellt und mit Links zu den entsprechenden Dokumenten versehen.

Amt für Landesplanung (27.1)

Das Amt für Landesplanung hat im Jahre 2010 die Überarbeitung des Fachplanes für Skipisten und Aufstiegsanlagen fertiggestellt und die Anpassung der Gemeindebauleitpläne mit der Eintragung der neuen Pistenverläufe und Aufstiegsanlagen, entsprechend den neuen Durchführungsbestimmungen, betreut.

Der Masterplan Gröden, ein strategisches innovatives übergemeindliches Instrument, mit welchem die zukünftigen nachhaltigen Entwicklungsleitlinien für diesen wichtigen Landesteil bestimmt werden, wurde fertiggestellt. In Zusammenarbeit mit der EURAC wurden Treffen mit den Bürgermeistern der betroffenen Gemeinden, und insbesondere - nach den Gemeinderatswahlen - mit den neugewählten Bürgermeistern, mit den lokalen Arbeitsgruppen und mit Vertretern der verschiedenen wirtschaftlichen, sozialen und Umwelt-Interessengruppen organisiert. Der Masterplan wird im Laufe des Jahres 2011 genehmigt.

Was die Gefahrenzonenpläne betrifft, hat das Amt an den meisten Arbeitsgruppentreffen mit den Gemeinden zur Vorbereitung der Ausschreibungen (Phase A) teilgenommen. Außerdem wurden vier Treffen der Arbeitsgruppe zur Vorbereitung der Aktualisierung der entsprechenden Normen organisiert. Zwecks Bekanntmachung des Themas wurde an verschiedenen Veranstaltungen und Informationstreffen teilgenommen.

Das Amt hat außerdem die Ausarbeitung des Gefahrenzonenplanes für den Flughafen Bozen organisiert und koordiniert, wie von den ENAC Richtlinien vorgesehen. An dieser Arbeitsphase waren die Gemeinden Bozen, Leifers und Pfatten sowie verschie-

ad ogni comune è stato assegnato un nuovo esperto ed il suo sostituto, scelti dall'albo degli esperti in urbanistica e tutela del paesaggio.

Il **sito internet** della Ripartizione viene tenuto sistematicamente aggiornato ed ampliato quale fonte per attuali informazioni tecniche e giuridiche e direttive. I temi di maggiore rilievo per il cittadino sono rappresentati in modo chiaro e muniti di collegamenti ai relativi documenti.

Ufficio pianificazione territoriale (27.1)

L'Ufficio pianificazione territoriale ha completato nel corso del 2010 la rielaborazione del Piano di settore impianti di risalita e piste da sci ed ha curato l'aggiornamento dei piani urbanistici comunali con l'inserimento dei nuovi tracciati delle piste e degli impianti di risalita, così come delle nuove norme di attuazione.

È stata inoltre completata l'elaborazione del Masterplan Val Gardena, un innovativo strumento di programmazione strategica sovracomunale, destinato a definire le future direttrici di sviluppo "compatibile" per questa importante parte del territorio provinciale. Si sono organizzate, con la collaborazione dell'EURAC, riunioni con i sindaci dei Comuni coinvolti e soprattutto - dopo le elezioni amministrative - con i sindaci neo-eletti, con gruppi di lavoro locali e con rappresentanti delle varie istanze economiche, sociali e ambientali. Il Masterplan sarà approvato nel corso del 2011.

Per quanto riguarda i Piani delle zone di pericolo si è partecipato alla predisposizione dei bandi (fase A), presenziando alla maggior parte delle riunioni dei gruppi di lavoro dei comuni. Oltre a ciò si sono organizzati 4 incontri con il gruppo di lavoro per preparare l'aggiornamento delle relative norme. A scopo di una maggior divulgazione del tema si è partecipato a diverse manifestazioni ed incontri informativi.

L'Ufficio ha inoltre organizzato e coordinato la stesura del Piano di rischio per l'aeroporto di Bolzano, così come stabilito da direttive ENAC. Questo lavoro ha coinvolto i Comuni di Bolzano, Laives e Vadena oltre a diversi rappresentanti di Ripartizioni pro-

dene Landesabteilungen, das ABD und das ENAC selbst beteiligt. Der Plan ist vom ENAC und anschließend von den drei betroffenen Gemeindeverwaltungen genehmigt worden.

Es wird auch auf die jährliche Revision des Raststättenplanes der Radwegenetze hingewiesen, welche in Anbetracht der immer steigenden Benützung derselben als wichtige touristische Einrichtung gelten. Das Amt hat außerdem eine Erkundung des Standes der Planung und Realisierung aller Radwege und des übergemeindlichen Radwegenetzes durchführen lassen um dessen Vollständigkeit festzustellen und den Gemeinden sowie externen Nutzern geeignete Informationen zukommen zu lassen.

In Folge der Genehmigung der Richtlinien über die Kommunikationsinfrastrukturen hat sich die Zusammenarbeit mit der Umweltagentur weiter verstärkt. Es wurden zehn KIS Dienststellenkonferenzen und verschiedene Lokalaugenscheine durchgeführt.

In Anbetracht der verschiedenen Abänderungen am Landesraumordnungsgesetz sind die Einheitslegende und die entsprechenden Durchführungsbestimmungen ausgearbeitet worden. Diese erwarten nun eine definitive Genehmigung. Es wurde außerdem ein Dekretentwurf zur graphischen Richtigstellung von Amts wegen aller digitalen Gemeindegrenzen bereitgestellt; dieses Dokument soll nun genehmigt werden.

Bezüglich Gewerbegebiete von Landesinteresse sind außer den üblichen Abänderungen der Durchführungspläne besonders diejenigen zu erwähnen, die das Gewerbegebiet von Landesinteresse südlich der Einsteinstraße in Bozen und die Handelszone Bozen Süd betreffen. Diese Tätigkeiten sind das Ergebnis der nützlichen Zusammenarbeit innerhalb einer Arbeitsgruppe bestehend, außer dem Amt für Landesplanung, aus Vertretern der Gemeinde Bozen und der BLS.

Weitere Tätigkeiten bezüglich Gewerbegebiete von Landesinteresse betrafen die Abänderung des Zonenplanes von Sinich um die Erweiterung der MEMC zu ermöglichen und die Teilnahme an verschiedenen Dienstkonferenzen bei der Abteilung Zivilschutz zur Bewertung der mit der Produktionstätigkeit dieser besonderen Anlagen verbundenen Risiken.

Außerdem wurden sechs Aufträge zur Digitalisierung von sechs Durchführungsplänen für bestehende Gewerbegebiete von Landesinteresse vergeben; diese Arbeiten werden Anfang 2011 fertiggestellt.

Zu den Routineaufgaben des Amtes gehören die Ausfertigung von Gutachten, die Beratungstätigkeit,

vinciali, l'ABD e l'ENAC stesso. Il piano è stato approvato dall'ENAC e successivamente dalle 3 amministrazioni comunali coinvolte.

Si ricorda inoltre l'annuale rielaborazione del Piano delle piazzole di sosta per le piste ciclabili, strutture necessarie in considerazione del sempre maggiore utilizzo della rete ciclabile, quale importante infrastruttura turistica. L'Ufficio ha fatto inoltre eseguire una ricognizione dello stato di pianificazione e di realizzazione di tutte le piste ciclabili della rete sovracomunale, per verificare la completezza della stessa e per fornire adeguate informazioni ai comuni e agli utenti esterni.

A seguito dell'approvazione del regolamento sugli impianti per le telecomunicazioni si è ulteriormente consolidata la collaborazione con l'Agenzia per l'ambiente. Hanno avuto luogo 10 riunioni della conferenza KIS e diversi sopralluoghi.

In considerazione delle diverse modifiche alla legge urbanistica provinciale, sono stati ulteriormente elaborati sia la legenda unificata che le relative norme di attuazione dei piani urbanistici, che sono attualmente in attesa dell'approvazione formale. Si è inoltre predisposta una bozza di decreto per la rettifica grafica d'ufficio di tutti i confini comunali digitalizzati; tale documento è in attesa di approvazione formale.

Per le aree produttive di interesse provinciale, tra le diverse modifiche ai vari piani di attuazione sono da segnalare quella relativa al piano di attuazione per la zona produttiva di interesse provinciale a sud di Via Einstein a Bolzano e quella della zona commerciale di Bolzano sud. Queste attività sono il risultato di una proficua collaborazione all'interno di un gruppo di lavoro, al quale partecipano, oltre all'Ufficio pianificazione territoriale, rappresentanti del Comune di Bolzano e della BLS.

Altre attività che hanno riguardato le zone produttive d'interesse provinciale hanno visto inoltre la modifica del piano della zona di Sinigo, per consentire l'ampliamento della ditta MEMC e la contestuale partecipazione a diverse conferenze dei servizi organizzate presso la Ripartizione protezione civile, per valutare i rischi connessi alle attività produttive di tali particolari impianti.

Si è inoltre proceduto all'assegnazione di 6 incarichi per la digitalizzazione di altrettanti piani di attuazione di zone produttive di interesse provinciale esistenti; questi incarichi saranno portati a termine all'inizio del 2011.

Come lavoro di routine l'Ufficio emette pareri, fornisce consulenza e partecipa alle riunioni di coordina-

die Teilnahme an Koordinierungssitzungen betreffend Projekte von Landesinteresse, bei denen das Amt die notwendigen Abänderungen von Bauleitplänen von Amts wegen, im Auftrag von anderen Landesabteilungen oder der Landesregierung durchführt. Im Jahr 2010 wurden ca. 30 entsprechende Verfahren abgeschlossen.

Außerdem ist das Amt an der Planung, Prüfung und Genehmigung von Vorhaben im Landesinteresse aktiv beteiligt, mittels Konformitätserklärung gemäß Artikel 67 des Landesraumordnungsgesetzes (ca. 30) oder des Einvernehmens mit den Staatsämtern (ca. 10).

Das Amt hat außerdem den Ensembleschutz betreut, indem es die Sitzungen des Landessachverständigenbeirates organisiert, die Gutachten für verschiedene Gemeinden erarbeitet und an Veranstaltungen bei den Gemeinden wie auch an den Sitzungen der Landesraumordnungskommission teilgenommen hat.

Das Amt war den Mitarbeitern des Amtes Luft und Lärm bei der Ausarbeitung des Gesetzesentwurfes über die Lärmbelästigung behilflich, indem es an verschiedenen Sitzungen teilgenommen hat. Das Amt hat außerdem bei der Ausarbeitung von Bestimmungen und technischen Gutachten mit dem Amt für Planungs- und Baurecht eine nutzbringende Zusammenarbeit gepflegt. Im Auftrag der Abteilung hat das Amt an der Überarbeitung der Bestimmungen hinsichtlich der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden mitgearbeitet.

Schließlich hat das Amt mit der Abteilung Tourismus in der Arbeitsgruppe für die Neufassung des Gesetzes zu den ausgestatteten Skigeländen mitarbeitet und auch die Arbeitsgruppe zur Vereinfachung der Verfahren betreffend Änderungen der Waldgebiete in den Bauleitplänen und Landschaftsschutzplänen koordiniert.

Das Amt wird mit seinen Technikern oft mit der Teilnahme an Fachkommissionen zur Beurteilung von verschiedenen Ideenwettbewerben sowie Projekten im Bereich Wasserschutzbauten betraut; hervorzuheben ist im Jahre 2010 die Beteiligung am Projekt „Flussraumforen“ in Brixen und im Eisacktal.

Was die internationalen Tätigkeiten betrifft, hat das Amt die Verantwortung für das Projekt Interreg iMonitraf übernommen, indem es an verschiedenen Treffen mit den Partnern in Italien und im Ausland teilgenommen hat; das Projekt endet 2013. Weiters hat das Amt im Jahr 2010 die Geschäftsführung der Aktionsgemeinschaft Brennerbahn übernommen, in welcher die Provinz Bozen im Biennium 2011-12 die Präsidentschaft innehat. Das Amt hat an zwei Tref-

mento relative ai progetti di opere di interesse provinciale, di cui cura le necessarie modifiche d'ufficio dei Piani urbanistici, su incarico di altre Ripartizioni o della Giunta provinciale. Nel 2010 sono state effettuate ca. 30 procedure di questo tipo.

Inoltre l'Ufficio partecipa direttamente alle attività di verifica ed approvazione di lavori di interesse provinciale, attraverso la dichiarazione di conformità urbanistica ai sensi dell'art. 67 della legge urbanistica provinciale (ca. 30) o tramite l'intesa con gli uffici statali (ca. 10).

L'Ufficio cura la gestione della tutela degli insiemi, organizzando le riunioni del Comitato di esperti provinciale, redigendo pareri per diversi Comuni, partecipando ad incontri presso gli stessi così come alle sedute della Commissione urbanistica provinciale.

L'Ufficio ha coadiuvato i colleghi dell'Ufficio aria e rumore nella stesura della bozza di legge sull'inquinamento acustico partecipando a diverse riunioni. Si è inoltre avuta una proficua collaborazione con l'Ufficio diritto urbanistico ed edilizio nella stesura di regolamenti e di pareri tecnici. Su incarico della Ripartizione l'Ufficio ha partecipato all'incarico per la rielaborazione delle norme sull'efficienza energetica degli edifici.

Infine si è collaborato con la Ripartizione turismo nel gruppo di lavoro responsabile per la nuova versione della legge sulle aree sciabili attrezzate e si è coordinato il gruppo di lavoro sulla semplificazione delle procedure di modifica delle aree boschive dei piani urbanistici e paesaggistici.

L'Ufficio, tramite i propri tecnici, è spesso chiamato a far parte di commissioni giudicatrici di diversi concorsi d'idee come anche di progetti nell'ambito di opere idrauliche; è da segnalare nel 2010 la partecipazione a due "Flussraumforum" rispettivamente a Bressanone ed in Alta Val d'Isarco.

Per quanto attiene alle attività di tipo internazionale l'Ufficio ha assunto la responsabilità del progetto Interreg iMonitraf, partecipando a diverse riunioni con i partner in Italia ed all'estero; il progetto terminerà nel 2013. Sempre nel 2010 l'Ufficio ha assunto la gestione della Comunità di Azione ferrovia del Brennero, della quale la Provincia di Bolzano assumerà la presidenza per il biennio 2011-12. Si è partecipato a 2 riunioni in Baviera e si è iniziato il lavo-

fen in Bayern teilgenommen und es wurde damit begonnen, ein neues Sekretariat ab 2011 einzurichten.

Schließlich war das Amt an den Arbeiten des Regionalübergreifenden Arbeitstisches für das Gebiet Poebene-Alpenkamm beteiligt, indem es an vier Treffen teilgenommen und zur Genehmigung einer Absichtserklärung der Regionen Norditaliens und der zwei Autonomen Provinzen beigetragen hat.

Das Amt hat im Jahr 2010 die Organisation des Betriebsausfluges nach Mantua und Valeggio sul Mincio für die ganze Abteilung betreut; unter anderem gab es auch ein technisches Zusammentreffen mit den Kollegen der Urbanistikabteilung der Provinz Mantua.

ro di creazione di un nuovo segretariato a partire dal 2011.

Infine l'Ufficio ha partecipato ai lavori del tavolo Interregionale per l'area padano-alpina, partecipando a 4 riunioni e contribuendo a far approvare un documento di intenti da parte delle regioni del nord Italia e delle 2 province autonome.

L'Ufficio ha curato nel 2010 l'organizzazione della gita aziendale a Mantova e Valeggio sul Mincio per l'intera Ripartizione; gita che ha visto tra le altre cose anche la partecipazione ad un incontro tecnico con i colleghi della Ripartizione urbanistica della Provincia di Mantova.

Landeskartographie

Alle Zuständigkeiten im Bereich Landeskartographie wurden im Juni 2010 an die Abteilung Informationstechnik übertragen. Mit dem Amt für raumbezogene und statistische Informatik hat sich also die Zusammenarbeit intensiviert, durch die Organisation von monatlichen Treffen sowohl zwischen den Technikern als auch den Direktoren.

Weiters wurde im Jahr 2010 gemeinsam mit diesem Amt und der Abteilung Natur und Landschaft eine Arbeitsgruppe zur digitalen Vereinheitlichung der Bauleitpläne und der Landschaftspläne gebildet. Es wurden verschiedene Treffen organisiert, aus welchen das Projekt New Plan hervorgegangen ist, das 2011 abgeschlossen wird.

Cartografia provinciale

Tutte le competenze concernenti la Cartografia provinciale sono state trasferite, con decorrenza giugno 2010, alla Ripartizione informatica. Con l'Ufficio informatica geografica e statistica si è dunque intensificata la collaborazione con l'organizzazione di incontri mensili sia tra i tecnici che tra i Direttori.

Sempre nel corso del 2010 si è creato un gruppo di lavoro insieme all'Ufficio di cui sopra ed alla Ripartizione natura e paesaggio per l'unificazione digitale dei piani urbanistici e paesaggistici. Sono state organizzate diverse riunioni che sono sfociate nel progetto New Plan, che sarà concluso nel 2011.

Ortsplanung (27.2 und 3)

In diesem Abschnitt werden zusammenfassend die Tätigkeiten der Ämter für Ortsplanung dargestellt. Die Ämter für Ortsplanung Ost (27.2), Ortsplanung Süd (27.3) und Ortsplanung West (27.4) sind im Laufe des Jahres zu den Ämtern für Ortsplanung Nord-Ost (27.2) und Ortsplanung Süd-West (27.3) zusammengefasst worden.

Der Hauptaufgabenbereich dieser für die Raumplanung der Gemeinden zuständigen Ämter liegt in der Überprüfung von **Bauleitplänen, von Durchführungs- und Wiedergewinnungsplänen** sowie von deren **Änderungen, von Projekten und sonstigen**

Urbanistica (27.2 e 3)

Di seguito sono riportate sinteticamente le attività degli Uffici urbanistica. Gli Uffici urbanistica est (27.2), urbanistica sud (27.3) e urbanistica ovest (27.4) nel corso dell'anno sono stati riuniti negli Uffici urbanistica nord-est (27.2) e urbanistica sud-ovest (27.3).

I principali compiti di questi Uffici, competenti per la pianificazione urbanistica dei comuni, consistono nell'esaminare i **piani urbanistici, i piani di attuazione e di recupero edilizio** nonché le loro **variazioni, i progetti ed altri provvedimenti urbanistici**

urbanistischen Maßnahmen, für welche das Landesraumordnungsgesetz das Gutachten vonseiten dieser Ämter vorsieht.

Im Laufe des Jahres 2010 wurden von den Ämtern für Ortsplanung unter anderem folgende urbanistische Planungen und Projekte überprüft (zum Vergleich sind auch die Werte des Jahres 2009 angeführt):

per i quali la legge urbanistica provinciale prevede il parere da parte dei suddetti Uffici.

Nel corso del 2010 gli Uffici urbanistica hanno preso in esame tra l'altro i seguenti piani e progetti urbanistici (per consentire un confronto sono indicati anche i valori del 2009):

		2009	2010
Bauleitpläne	piani urbanistici	7	6
Abänderungsanträge zu Bauleitplänen	richieste di variazione a piani urbanistici	826	603
Durchführungspläne über 5.000 m ² für Erweiterungszonen, Auffüllzonen und Zonen für produktive Ansiedlungen	piani d'attuazione oltre 5.000 m ² per zone d'espansione, di completamento e zone per insediamenti produttivi	27	70
Abänderungsanträge zu Durchführungsplänen über 5.000 m ² für Erweiterungszonen, Auffüllzonen und Zonen für produktive Ansiedlungen	richieste di variazione a piani d'attuazione oltre 5.000 m ² per zone d'espansione, di completamento e zone per insediamenti produttivi	177	167
Durchführungs- und Wiedergewinnungspläne für historische Ortskerne	piani d'attuazione e di recupero edilizio relativi a centri storici	11	34
Abänderungsanträge zu Durchführungs- und Wiedergewinnungsplänen für historische Ortskerne	richieste di variazione a piani d'attuazione e di recupero edilizio relativi a centri storici	100	99
Konzessionen in Abweichung von Bauvorschriften	concessioni in deroga a prescrizioni edilizie	51	35
Feststellungen der Übereinstimmung von Projekten mit den Bauvorschriften	accertamenti di conformità di progetti con le prescrizioni edilizie	4	1
Rekurse von Bürgern	ricorsi da parte dei cittadini	31	38
Gutachten über die Eignung als Baugrundstück	pareri sull'idoneità quale terreno edificabile	3	3
Abgrenzungen verbauter Ortskerne	delimitazioni del centro edificato	13	8
Benützungsgenehmigungen für öffentliche Gebäude	licenze d'uso per edifici pubblici	0	0

Die Überarbeitung der Bauleitpläne erfolgte entsprechend den Festsetzungen des Landesraumordnungsgesetzes und den Zielsetzungen der Abteilung bezüglich Normierung und graphischer Darstellung.

Die **Beratung** der Gemeinden, Projektanten und der Öffentlichkeit stellt eine wichtige Tätigkeit der Ämter für Ortsplanung dar. Die Beratung findet sowohl am Amtssitz als auch im Außendienst statt, entweder direkt in den Gemeinden oder für die Bürger in den **Sprechstunden**, welche regelmäßig in den Außenbezirken gehalten werden. Es werden dabei vor allem baurechtliche Fragen behandelt. Die regelmäßigen Kontakte mit den Gemeinden dienen dazu, eine möglichst **qualifizierte urbanistische Entwicklung** zu gewährleisten. Dadurch wird auch die Verwaltungstätigkeit vereinfacht und beschleunigt.

La rielaborazione dei piani urbanistici si è svolta nel rispetto delle disposizioni della legge urbanistica provinciale nonché delle finalità della Ripartizione, per quanto concerne l'omogeneizzazione normativa e la rappresentazione grafica.

L'**attività di consulenza** a comuni, ai progettisti ed al pubblico costituisce un momento molto importante per gli Uffici di urbanistica. La consulenza avviene sia in sede che all'esterno, talvolta direttamente presso i comuni o per il pubblico nelle **udienze** tenute periodicamente nei comprensori periferici. Solitamente vengono trattate questioni giuridiche relative all'attività edile. I contatti periodici con i comuni sono intesi a garantire uno **sviluppo urbanistico qualificato** ed a semplificare e snellire l'attività amministrativa.

Amt für Planungs- und Baurecht

Das Amt für Planungs- und Baurecht wurde im Juni 2010 in die Abteilung 27 Raumordnung eingegliedert. Der Bericht für das erste Halbjahr 2010 ist daher in jenem der Abteilung 3 Landesadvokatur enthalten. Im zweiten Halbjahr 2010 war das Amt an der Abänderung von Dekreten, Richtlinien und Beschlüssen beteiligt, insbesondere betreffend energetische Sanierung, erneuerbare Energien und Photovoltaik, Unbedenklichkeitserklärungen zur Abtrennung und Veräußerung von Teilen von gewerblichen Betriebsgebäuden, Holzlager, Energieeffizienz. Von strategischer Bedeutung ist die Änderung des Landesraumordnungsgesetzes; hierfür wurde ein Entwurf erstellt, der einer Gesamtrevision nahe kommt und dem Landtag im Laufe des Jahres 2011 vorgelegt werden wird.

Außerdem hat dieses Amt 142 schriftliche Gutachten erstellt, zahlreiche täglich anfallende mündliche Rechtsberatungen für Gemeinden, Privatpersonen, Landesbeauftragte in den Gemeindebaukommissionen, Techniker und Beratung für die Landesraumordnungskommission geleistet sowie 20 Beschlüsse für die im Sinne von Artikel 105 des Landesraumordnungsgesetzes eingebrachten Einsprüche ausgearbeitet.

Ufficio diritto urbanistico ed edilizio

L'Ufficio diritto urbanistico ed edilizio è stato inserito nella Ripartizione 27 urbanistica a giugno 2010. La relazione relativa al primo semestre è quindi resa dalla Ripartizione 3 Avvocatura provinciale. Nel secondo semestre 2010 l'Ufficio ha partecipato alla modifica di regolamenti di esecuzione, direttive e deliberazioni, concernenti anzitutto la riqualificazione energetica, detto spesso "il piano casa", energie rinnovabili e pannelli fotovoltaici, nulla osta relativi al distacco ed alienazione di parti di pubblici esercizi, depositi di legname, efficienza energetica degli edifici. Valenza strategica riveste la modifica della legge urbanistica provinciale, per cui è stato elaborato un disegno di legge che si presenta come revisione della legge e sarà inviato al consiglio provinciale nel corso del 2011.

L'Ufficio inoltre ha elaborato 142 pareri scritti; ha prestato giornalmente numerose consulenze legali orali per comuni, persone private, esperti nelle commissioni edilizie comunali, tecnici e consulenza per la commissione urbanistica provinciale nonché elaborato 20 deliberazioni in merito ai ricorsi presentati ai sensi dell'articolo 105 della legge urbanistica provinciale.